

Quartalsbericht Q2 2020 FORMAT AM Vermögensverwaltungsmandate

Performance des Vermögensverwaltungsmandats FORMAT AM Defensive:

2.Quartal 2020: +3,8%

Gesamtjahr 2020: -0,17%

Performance des Vermögensverwaltungsmandats FORMAT AM Balanced:

2.Quartal 2020: +3,7%

Gesamtjahr 2020: -5,46%

Sehr geehrte Mandantinnen,  
sehr geehrte Mandanten,

mit den nachfolgenden Ausführungen berichten wir über die Entwicklung der FORMAT AM Vermögensverwaltungsmandate, die erfolgten Transaktionen und die Marktgeschehnisse im 2. Quartal 2020.

Q2 2020 – Globale Aktienrally nach dem Absturz

Wir können uns nicht erinnern, dass die Bewegung an den internationalen Aktienmärkten und in der Realwirtschaft stärker divergierten als in den vergangenen drei Monaten des zweiten Quartals 2020. Während eine Hiobsbotschaft auf die andere folgt (diverse Insolvenzen, Auftragseinbrüche um die Hälfte und mehr, global steigende Corona Opferzahlen – insbesondere in den USA, Unruhen in den USA, Shutdowns von Teilen Pekings etc.), steigen manche Aktienmärkte aufgrund unendlich scheinender Liquiditätsreserven auf neue Höchststände. Zugegeben: Diese Entwicklung haben wir unterschätzt. Es ist klar, dass unverzinsten Geldern nach Rendite streben – und hier bieten sich nur noch Immobilien und Aktien an. Aber wenn sich die Geschäftsvolumina offenbar in einigen Bereichen halbieren oder vierteln (Luftfahrt z.B.) – warum sollen dann die Aktien immer weiter steigen, zumal auch von vielen ehemaligen Dividendenkönigen keine stabilen Dividenden mehr zu erwarten sind?

Klar ist, dass insbesondere in Deutschland die harten Fakten erst im Herbst erkennbar werden, wenn sich die Kurzarbeit in massiv steigende Arbeitslosenzahlen verwandeln wird.

Die Pandemie trägt zum beschleunigten Wandel der Wirtschaft bei. Das Stichwort „Digitalisierung“ ist in aller Munde. Jeder von uns bemerkt die Veränderungen in seinem Alltag: Der Händler von „nebenan“ bittet um Bestellung per E-Mail. Das ist bekanntlich das Ende der Lieferkette. Was viel gewaltiger ist, sind die für Verbraucher nicht erkennbaren Strukturen im Hintergrund. Das reicht von der digitalen Entwicklung (Design, Tests) über die Produktion auf Bestellung bis zur automatischen Auslieferung (bald per selbstfahrender Autos).

Wir wollen für unsere Mandanten diesen Wandel aktiv begleiten. Er passt in unsere Strategie, auf Qualitätsunternehmen (über Wachstumsfonds) zu setzen. In diesem Segment sollen die besten Fondsmanager für uns weiter auf Suche nach den Gewinnern gehen. Für uns zeichnet sich ab, dass

Quartalsbericht Q2 2020 FORMAT AM Vermögensverwaltungsmandate

Asien hier als Region sehr bald eine führende Position einnehmen wird. Daher bleiben wir stark in der Region engagiert. In einigen Regionen (insbesondere in China) herrscht eine derart große Dynamik, dass wir es nicht für ausgeschlossen halten, dass vor allem wir Europäer im globalen Wettbewerb ins Hintertreffen geraten. Wir werden durch unseren vermeintlichen Wohlstand und aufgeblähte Bürokratie ausgebremst.

Mit dem Ergebnis unserer Strategien im zweiten Quartal 2020 können wir vor dem Hintergrund unserer langfristigen Strategie zufrieden sein. Da wir der Bewegung an den Aktienmärkten nicht trauten, haben wir allerdings nur eingeschränkt an der kurzfristigen Rally partizipiert. Zum Halbjahr hat sich für unsere Mandanten unser vorsichtiges Vorgehen ausgezahlt. Trotz der massiven Kursbewegungen an den Märkten, hielten sich die zwischenzeitlichen Verluste in unseren Strategien in engen Grenzen. Auch vor dem Hintergrund der schwierigen Entwicklungen in der Weltwirtschaft gehen wir per heute davon aus, im zweiten Halbjahr wieder ein solides Ergebnis für unsere Mandanten zu erwirtschaften. Wir bleiben gegen aufziehende Stürme an den Aktienbörsen über Absicherungspositionen und Bestände in Gold gut gewappnet.

Die spannendste Frage hinsichtlich der Entwicklung im zweiten Halbjahr 2020 wird sein, wie stark die Stützungsprogramme der Notenbanken / Regierungen tatsächlich in der Lage sein werden, einen starken globalen Abschwung umzukehren bzw. aufzuhalten. Es wird sehr schwer sein, zu bewerten, welche Entwicklungen komplett losgelöst von der Realwirtschaft stattfinden und welche auf einem fundamentalen Boden stehen. Folglich gilt es für alle Marktteilnehmer zu klären, wie weit sich ein Preisniveau (verfälscht durch die anhaltende Geldschwemme) von einem wirtschaftlich begründbaren Wert entfernen darf.

#### Entwicklung und Transaktionen in den Vermögensverwaltungsmandaten im 2. Quartal 2020

Im ersten Quartal 2020 verfolgten wir eine sehr defensive Aufstellung mit stark abgesicherten Aktienpositionen. Hintergrund war, dass die Aktienmärkte sehr offenkundig die möglichen Gefahren der sich abzeichnenden Verbreitung des Corona Virus ignorierten. Etwa um den 20. Februar 2020 kam es dann auch den Aktienmärkten zu einem sehr schnellen und heftigen Crash. Unsere Vermögensverwaltungsmandate waren hiervon wie beschrieben aufgrund unserer Absicherungen nicht erheblich betroffen. Der Aktiencrash erreichte Mitte März seinen Höhepunkt. Der DAX beispielsweise wies zu diesem Zeitpunkt ein Jahresergebnis für 2020 von über -40% auf.

Ab Mitte März begannen die weltweiten Aktienmärkte von einer V-förmigen Erholung der Weltwirtschaft auszugehen und starten eine fulminante Aufwärtsralley. Eine derartige wirtschaftliche Erholung hielten und halten wir nach wie vor für wenig realistisch. Aus unserer Sicht entkoppelten sich die Aktienmärkte zunehmend von den realwirtschaftlichen Rahmendaten, weshalb wir unsere konservative Ausrichtung mitsamt der Absicherungen im zweiten Quartal weitgehend aufrecht erhielten.

Quartalsbericht Q2 2020 FORMAT AM Vermögensverwaltungsmandate

Aufgrund der von Staaten weltweit im Billionenbereich beschlossenen konjunkturellen Stützungsmaßnahmen und der gigantischen Gelschwemme der Zentralbanken waren und sind wir überzeugt, dass unsere strategische Goldquote hiervon profitieren dürfte. Im defensiven Mandat FORMAT AM Defensive stockten wir daher aus taktischen Gründen Mitte April die Goldquote von 15% auf nunmehr 20% auf und reduzierten im Gegenzug Parkpositionen im Geldmarkt.

Um von einer aus unserer Sicht zwar fraglichen aber natürlich nicht ausgeschlossenen weitergehenden Erholung der Aktienmärkte etwas mehr zu profitieren, erhöhten wir in beiden Vermögensverwaltungsmandaten leicht die Quoten für internationale Aktien und reduziertem im Gegenzug weitere Geldmarktpositionen (FORMAT AM Defensive) bzw. Anleihen (FORMAT AM Balanced).

Angesichts der auch an den weltweiten Anleihenmärkten zunehmenden Entspannung bauten wir im defensiven Mandat Anfang Mai wieder europäische und amerikanische Anleihenposition überwiegend guter Bontät auf und lösten im Gegenzug die noch verbliebenen und als Parkposition gedachten Geldmarktfonds vollständig wieder auf.

Die beiden Vermögensverwaltungsmandate konnten aufgrund der Absicherungen nur gebremst von den starken Aktienmärkten profitieren. Dennoch konnten die Mandate im zweiten Quartal um 3,8% (FORMAT AM Defensive) bzw. 3,7% (FORMAT AM Balanced) zulegen. Wir bleiben auch im 3. Quartal 2020 äußerst vorsichtig und sichern die Aktienpositionen umfangreich ab. Die weltweiten Aktienmärkte sind auf dem derzeitigen Kursniveau und angesichts der wirtschaftlichen Daten sehr ambitioniert bewertet und bieten nicht zuletzt vor dem Hintergrund der weltweit wieder Rekordwerte

Wir danken weiterhin für Ihr Vertrauen und stehen Ihnen für Fragen und weitere Informationen gern jederzeit zur Verfügung.

Für die FORMAT Asset Management GmbH

Manuel Franz und Christoph Vogt